

Auf Grund der klinischen Beobachtung glauben wir, daß beim Ekzem, einer allergischen Dermatose, das Kongorot wahrscheinlich im physikalisch-chemischen Sinne neutralisierend auf schädliche, entzündungserregende Stoffe (Antigen oder Proteinkörper, entstanden als abnorme, funktionelle Abwehrstoffe der Epithelzelle gegen die Antigene) wirkt.

Diese Erklärung scheint mir erlaubter und geeigneter als viele andere, die man vorbringen könnte, wegen der Schnelligkeit, mit der die Wirkung des Kongorots sich auf den Ekzemherden abspielt, wegen der unmittelbaren Abschwächung der exsudativen Erscheinungen sowie wegen der mangelnden Verbreitung des an den erkrankten Stellen angehäuften Kongorots.

Ich bin nicht der Ansicht, daß man sich auf einen hypothetischen Einfluß auf die Capillardurchlässigkeit im Sinne einer Verminderung berufen kann, da ja, wie früher gesagt worden ist, die Gefäßdurchlässigkeit in den Entzündungsherden auf erhöhtem Stoffwechsel der erkrankten Gewebe beruht. Das Kongorot tritt solange weiter in die entzündete Haut über, wie die Entzündung sich noch in voller Entwicklung befindet.

Literatur.

Adler u. Reimann: Z. exper. Med. **49** (1925). — *Adlersberg u. Perutz*: Klin. Wschr. Nr 22. **1932** — *Aschoff*: Vorträge über Pathologie, 1925. — *Bennhold*: Z. exper. Med. **49** (1926). — *Bennhold u. Strasser*: Wien. Arch. inn. Med. **14** (1927). — *Burbi*: Arch. ital. Dermat. **1933**. — *Flarer*: Arch. ital. Dermat. **1932**. — *Gougerot*: Bull. Soc. franç. Dermat. **1931**, 1325; **1932**, 102, 693. — *Guglielmo, di*: Trattatato di Ematologia del Ferrata. Ed. Libr. 1933. — *Kogoj*: Arch. f. Dermat. **150** und **154**. — *Levi-Bucciantie*: Arch. exper. Zellforsch. **1929**, zit. nach *Rezzesi*. — *Melleudorf*: Z. exper. Zellforsch. **3** (1926). — *Neumann*: Fol. haemat. (Lpz.) **32** (1925). — *Rezzesi*: Riv. Pat. sper. **1932**. — *Rons*: J. of exper. Med. **10**, 41—44 (1925/26). — *Seiderheien u. Lompe*: Zbl. inn. Med. **27** (1925). — *Siegmund*: Beitr. med. Klin. **1927**. Zit. nach *di Guglielmo*. — *Truffi*: Boll. Ist. sieroter. milan. **1931**, No 1. — *Wodekissid*: Klin. Wschr. **1930**, Nr 18.

Berichtigung

zu der Arbeit: Untersuchungen über Impetigo vulgaris und verwandte Erkrankungen von Dr. *Hiemcke*.

Dieses Archiv 170. Band, H. 1 auf Seite 126, Zeile 5 von oben statt „1 Teil Fleischagar“: „11 Teile Fleischagar“;

auf Seite 141, Zeile 7 von unten statt „9,2 % der Fälle“: **92 %**.
